Zwischen Seite 122 und 123.

I.
Stammtafel des Hauses Habsburg von Rudolph I. bis Ferdinand I.

(Erste Periode von 1282 bis 1521.)

Rudolph, Graf von Habsburg, Landgraf im Elsaß, Graf zu Kyburg,
geb. 1. Mai 1218, erwählt zum römischen König 29. September, gekrönt 24. Oktober 1273, † 15. Juli 1291. — Gemahlinnen: 1) Gertrud, geb. Gräfin von Hohenberg-Heigerloch, nach der Krönung Anna genannt. 2) Agnes, Tochter Herzog Hugo's IV. von Burgund, (auch Isabella und Elisabeth genannt).

- Albrecht I., geb. 1268, Herzog von Oesterreich 1282, römischer König 1298, ermordet 1308. Gemahlin: Elisabeth, Tochter Meinhards von Görz-Tirol.
  - Rudolph III., geb. 1285, König von Böhmen 1306, gest. 1307.
  - Friedrich I. (der Schöne), geb. 1286, römischer König 1314, † 1330. Gemahlin: Isabella von Arragonien, † 1330.
    - Friedrich II., † 1322.
  - Leopold II. (der Glorreiche), geb. 1292, †. 1326.
  - Albrecht II. (der Weise oder Lahme), geb. 1298, † 1358. Gemahlin: Johanna, Erbtochter Ulrichs, Grafen von Pfyrt, † 1351.
    - Rudolph IV., geb. 1. November 1339, † 27. Juli 1365. Gemahlin: Katharina, Tochter K. Karls IV., vermählt 1357, † 1395. Ohne Nachkommenschaft.
    - Friedrich III., geb. 1347, † 1362.
    - Albrecht III. (mit dem Zopf), geb. 1349, † 1395; erhält in der Ländertheilung Oesterreich.
      - Albrecht IV. (das Weltwunder), geb. 1377, † 1404.
        - Albrecht V. (als Kaiser II.), geb. 10. August 1397, König von Ungarn 1437, von Böhmen 1438, gekrönter römischer König 1438, † 27. Oktober 1439.
          - Ladislaus Posthumus, geb. 1440, in Ungarn gekrönt 1440, in Böhmen 1454, † 1457. (Mit Ladislaus erlischt die Albertinisch-österreichische Linie und das erledigte österreichische Erbe fällt der Leopoldinisch-steiermärkischen Linie zu.)
        - Margaretha, an Heinrich IV. von Baiern-Landshut 1412 vermählt, † 1447.
    - Leopold III. (der Fromme), geb. 1351, † 1386, erhält in der Ländertheilung Tirol, Schwaben, Elsaß, Steiermark, Kärnthen, Krain rc. Gemahlin: Viridis, Tochter Barnabo's Visconti.
      - Wilhelm I. (der Ehrgeitzige), geb. 1370, † 11. Juli 1406.
      - Leopold IV. (der Dicke, auch der Stolze), geb. 1371, † 3. Juni 1411.
      - Friedrich IV. (mit der leeren Tasche), Herr von Tirol und Vorderösterreich, geb. 1382, † 24. Juni 1439.
        - Sigismund, Erzherzog von Oesterreich, Graf von Tirol, geb. 1424, † 1496. (Mit Sigismund erlischt die Seitenlinie: Oesterreich-Tirol und das erledigte Erbe fällt an Maximilian I. zurück.)
      - Ernst (der Eiserne), Herr von Steiermark, Kärnthen und Krain, geb. 1377, † 10. Juni 1424. Gemahlin: 1) Margaretha, Tochter Herzogs Bogislas V. von Pommern, † 1408. 2) Cimbarka, Tochter Herzogs Ziemovits von Massovien, † 1429.
        - Friedrich V., Erzherzog von Oesterreich, geb. 21. September 1415, römischer König 1440, Kaiser 1452, † 19. August 1493. Gemahlin: Eleonora, Tochter König Eduards von Portugal.
        - Albrecht VI., geb. 1418, † 1463.
        - Ernst, † 1432.
  - Hartmann, geb. um 1259, † 1281.
  - Rudolph II., † 1290. Gemahlin: Agnes, Ottokars Tochter.
    - Johann Parricida, † 1313.
  - Karl, geb. und gest. 1276.
  - Heinrich (der Sanftmüthige), geb. 1299, † 1327.
  - Otto (der Fröhliche), geb. 1301, † 1339.

- Maximilian I., geb. 22. März 1459, gekrönter römischer König 9. April 1486, Nachfolger auf dem deutschen Thron 1493, erwählter römischer Kaiser 1508. † 12. Jänner 1519. Gemahlinnen: 1) Maria, Erbtochter Karls des Kühnen von Burgund, † 1482. 2) Bianca Maria, Tochter des Galeazo Sforza, Herzogs von Mailand, † 1511. Wiedervereinigung aller damaligen österreichischen Länder zum Gesammtstaat durch Maximilians I. Erbschaft der Länder seines Vaters (1493) und jener seines Vetters Sigismund von Tirol (1496).
  - Philipp I. (der Schöne), geb. 23. Juni 1478, wird König von Castilien 1504, † 25. September 1506. Gemahlin: Johanna, Erbtochter Ferdinands des Katholischen von Arragonien und Isabellens von Castilien.
    - Karl V. (in Spanien I.), geb. 24. Februar 1500, römischer Kaiser 28. Juni 1519, abdicirt 1556, † 21. September 1558. (Er erbt Burgund von seinem Vater, Castilien von seiner Mutter, Arragonien von seinem Großvater, wird Stifter der spanisch-österreichischen Linie, welche 1700 erlischt, und tritt 1521 den österreichischen Antheil an seinen Bruder Ferdinand I. ab.)
    - Ferdinand I., geb. 10. März 1503, Herr von Oesterreich durch die Theilung mit seinem Bruder seit 28. April 1521, König von Böhmen 24. Februar 1527, von Ungarn 3. November 1527, römischer König 5. Jänner 1531, Kaiser 7. September 1556, † 25. Juli 1564. Gemahlin: Anna, Erbtochter König Wladislaws von Ungarn und Böhmen. — Ferdinand Stifter der deutsch-österreichischen Linie des Hauses Habsburg.